

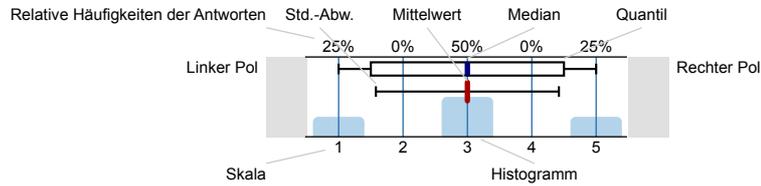
Abteilung Rechtswissenschaft
 Schuldrecht Allgemeiner Teil - Bitter (390061)
 Erfasste Fragebögen = 96



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

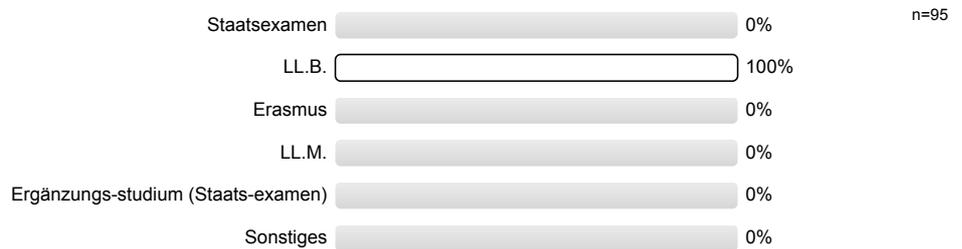
Frage-
text



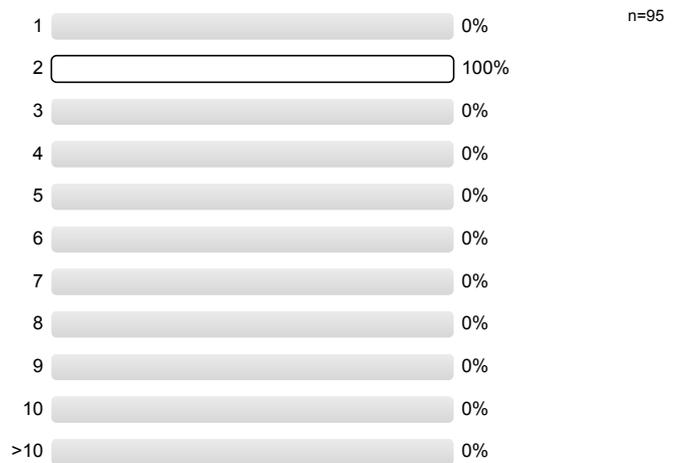
n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 md=Median
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

1. Angaben zu meiner Person:

1.1) Mein Studiengang:

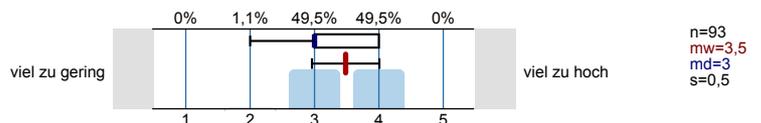


1.2) Fachsemester:

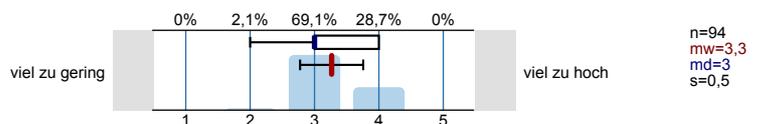


2. Angaben zur Lehrperson und zur Veranstaltung

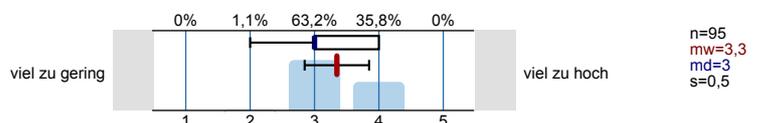
2.1) Den Schwierigkeitsgrad der Vorlesung empfinde ich als...



2.2) Das Tempo der Vorlesung empfinde ich als...



2.3) Den Stoffumfang der Vorlesung empfinde ich als...



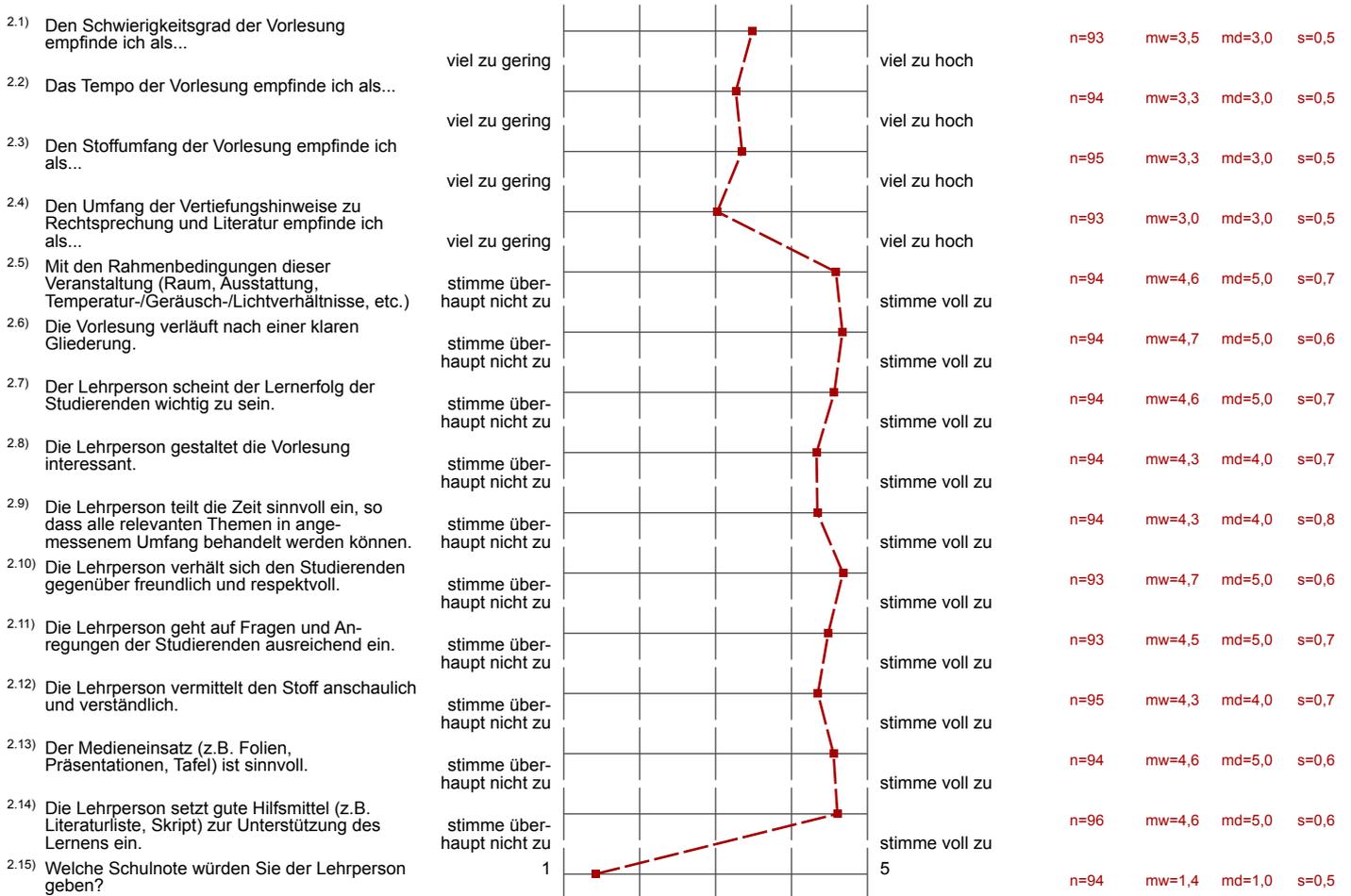
2.4)	Den Umfang der Vertiefungshinweise zu Rechtsprechung und Literatur empfinde ich als...		viel zu gering viel zu hoch	n=93 mw=3 md=3 s=0,5 E.=2
2.5)	Mit den Rahmenbedingungen dieser Veranstaltung (Raum, Ausstattung, Temperatur-/Geräusch-/Lichtverhältnisse, etc.) bin ich zufrieden.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=94 mw=4,6 md=5 s=0,7
2.6)	Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=94 mw=4,7 md=5 s=0,6
2.7)	Der Lehrperson scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=94 mw=4,6 md=5 s=0,7 E.=1
2.8)	Die Lehrperson gestaltet die Vorlesung interessant.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=94 mw=4,3 md=4 s=0,7
2.9)	Die Lehrperson teilt die Zeit sinnvoll ein, so dass alle relevanten Themen in angemessenem Umfang behandelt werden können.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=94 mw=4,3 md=4 s=0,8 E.=1
2.10)	Die Lehrperson verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=93 mw=4,7 md=5 s=0,6
2.11)	Die Lehrperson geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=93 mw=4,5 md=5 s=0,7 E.=1
2.12)	Die Lehrperson vermittelt den Stoff anschaulich und verständlich.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=95 mw=4,3 md=4 s=0,7
2.13)	Der Medieneinsatz (z.B. Folien, Präsentationen, Tafel) ist sinnvoll.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=94 mw=4,6 md=5 s=0,6
2.14)	Die Lehrperson setzt gute Hilfsmittel (z.B. Literaturliste, Skript) zur Unterstützung des Lernens ein.		stimme über-haupt nicht zu stimme voll zu	n=96 mw=4,6 md=5 s=0,6
2.15)	Welche Schulnote würden Sie der Lehrperson geben?		1 5	n=94 mw=1,4 md=1 s=0,5

Profillinie

Teilbereich: **Abteilung Rechtswissenschaft**
 Name der/des Lehrenden: **Abteilung Rechtswissenschaft**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Schuldrecht Allgemeiner Teil - Bitter**
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Angaben zur Lehrperson und zur Veranstaltung



Auswertungsteil der offenen Fragen

2. Angaben zur Lehrperson und zur Veranstaltung

²⁻¹⁶⁾ Bemerkungen, Kritik, Vorschläge:

tolle Folien

Sehr gut, dass das Skript vollständig am Anfang des Semesters zur Verfügung steht.

Es ist sehr hässlich zu laut im Hörsaal

Ich finde die Grafiken zu den Fällen sehr hilfreich.

- gute Folien & Schaubilder
- gute Struktur der Vorlesung
- nicht so oft zwischen den Folien hin und her springen
- zu komplexe Fälle
- kurze Lösungsskizze schon vor der Stunde bereitstellen oder während der Stunde erarbeiten

- sehr guter Professor
- guter Humor
- sehr höflicher Umgang mit den Studenten
- schicken pinkes Hemd
- unterhaltsame Anecdotes

Lösungsskizze während Lösung von Fällen anzeigen ~~ist~~ wäre hilfreich
zum besseren Verständnis

Sehr gutes Skript

Folien mit Stichpunkten zur Falllösung während Fallbesprechung in Vorlesung

- für schwierigere Themen mehr Zeit und genauere Erläuterung, einfacher schneller behandeln

- Aber gute Übersichten + Zeichnungen 😊

Zu Beginn der Vorlesung sehr (ausgesprochen) Tempo, zum Ende deutlich "schwächer" geworden, obwohl Themen schwierig!

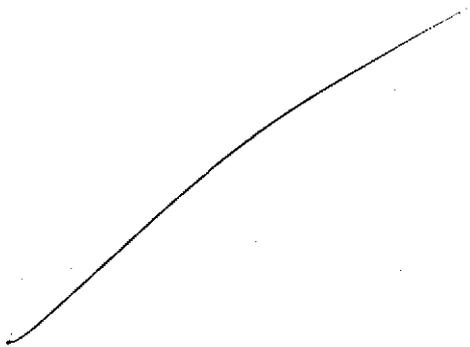
- häufig sehr schwere Fälle, was grundsätzlich gut ist zur Klausurvorbereitung, aber für das erstmalige Verständnis von Normen oder juristischen Problemen eher kontraproduktiv ist

zu Beginn etwas weniger komplexe und kürzere Fälle, um die "Basics" besser zu verstehen

Sie bringen den Stoff verständlich rüber allerdings dienen Ihre Fälle oft mehr zur Verwirrung... Die Fälle sind oft zu komplex, um die Basics zu verstehen und alleine zu lösen.

Vorlesung lässt sich mit bereitgestellten Materialien gut nacharbeiten, v.a. das Skript ist sehr hilfreich.

- sehr gute Vorlesung!
- sie sind ein Strukturhoff!



- Sehr gute Gliederung d. Vorlesung
- Gute Anschaulichkeit durch Fälle u. gute Prüfungsschemata
- Fürde Stoff bezogen auf Examensniveau im 2. Semester zu schwierig
- Gestaltung von Professor Bitter jedoch sehr gut

heute sehr geiles Hemd, aber Krawatte passt nicht so gut dazu.

Etwas langsamer sprechen, dann perfekt

Eventuell für die Fallbesprechung eine kleine Lösungsskizze auflegen, damit man den Überblick behält und mitlesen kann.

Lösungsskizzen bei Fallbearbeitung einblenden → Überblick
→ Zeit zum Nachdenken

• Fälle teilweise zu kompliziert (Kreditsicherungsrecht, etc.)

Folien mit graphischen Darstellungen von Netz-Personen-Verhältnissen beibehalten!
Übersicht. Folien!

- Pinker Schlips mit pinkem Hemd passt nicht
sonderlich gut.

- + Zeitmanagement
- + ~~bestenfalls~~ diplomatischer ggü BGH als letztes Jahr
- + im Vgl zu anderen Prof. der wahrscheinlich beste, den man bisher gehört hat
- ggü manchen Studenten stößt der elitäre Gedanke vor den Kopf

- am Anfang des Semesters sehr langsam und wenig Stoff
- jetzt (Mitte 2. Semester) alles sehr schnell und viel Stoff
- Folienbearbeitung sehr schnell

Nice π
richtige / 1080 BSB

Ajo, der Bitter ist schon n' Guter.

Man wächst ja mit seinen Herausforderungen 😊

Unübertroffen!

- absolut perfektes Zeitmanagement
- klare Gliederung
- anspruchsvolle Fälle → gut für Klausurvorbereitung

- sehr übersichtliches Skript
- Sie erklären alles sehr ausführlich und verständlich
- viele Fälle, die gut zum Verständnis beitragen

Warum kann Leistung (Erfüllung) statt in der Klausur dran?

Lösungsskizze während Besprechung

→ sonst alles 